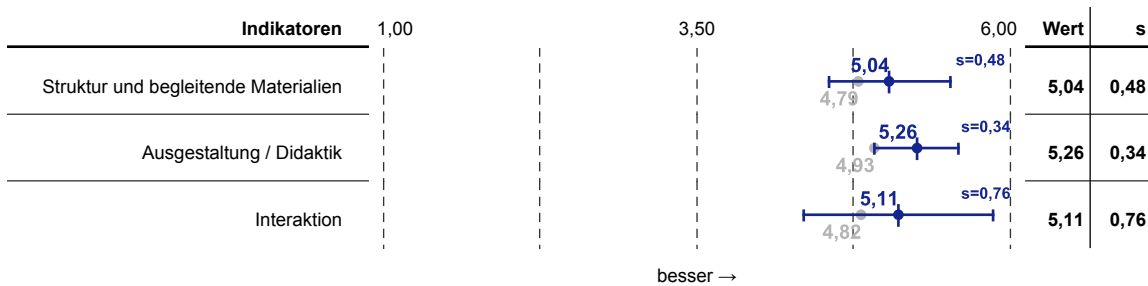


# Auswertung zur Veranstaltung Ausgewählte Themen der Stochastik (M27): Nichtkooperative Spieltheorie und stochastische Spiele

Liebe Dozentin, lieber Dozent,  
anbei erhalten Sie die Ergebnisse der Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung.  
Zu dieser Veranstaltung wurden 6 Bewertungen abgegeben.  
Erläuterungen zu den Diagrammen befinden sich am Ende dieses Dokuments.  
Mit freundlichen Grüßen,  
Das Evaluationsteam

## Indikatoren

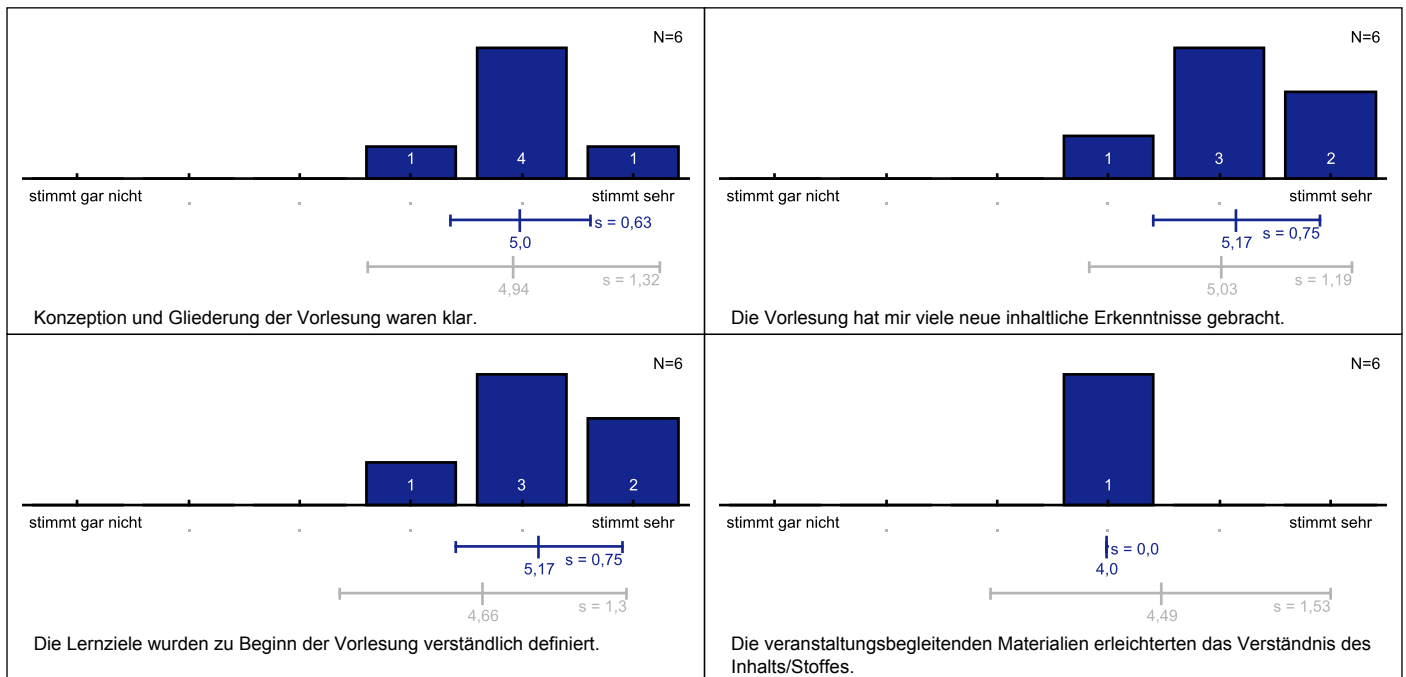


Alle Antworten auf Fragen, die zu ein und demselben Frageblock (z. B.: Ausgestaltung/Didaktik oder Interaktion) gehören, werden zu einem Indikator aggregiert. Anhand dieses Werts können Sie schnell ablesen, ob der jeweilige Aspekt gut oder schlecht bewertet wurde.

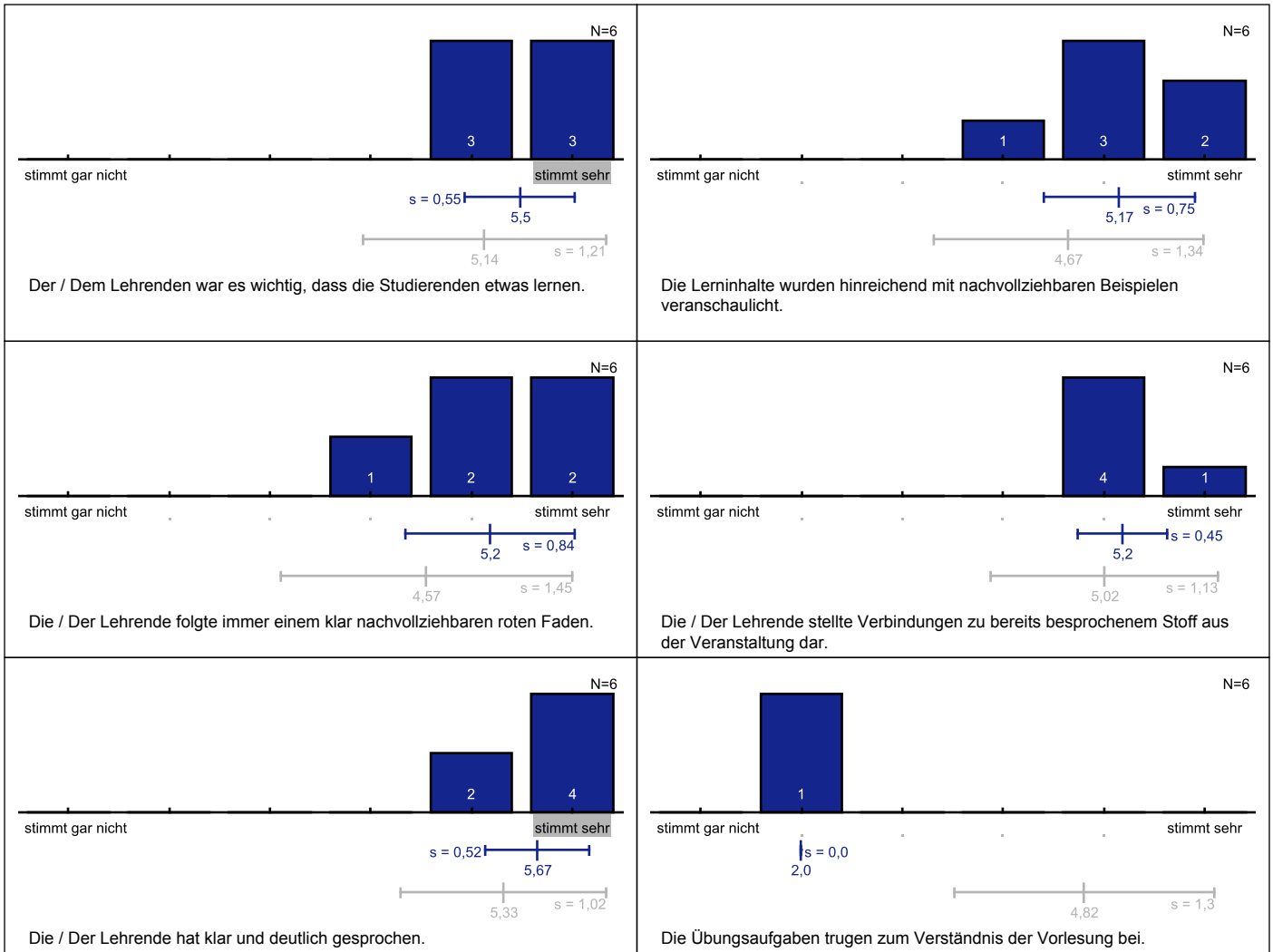
## Einzelfragen

### Vorlesung

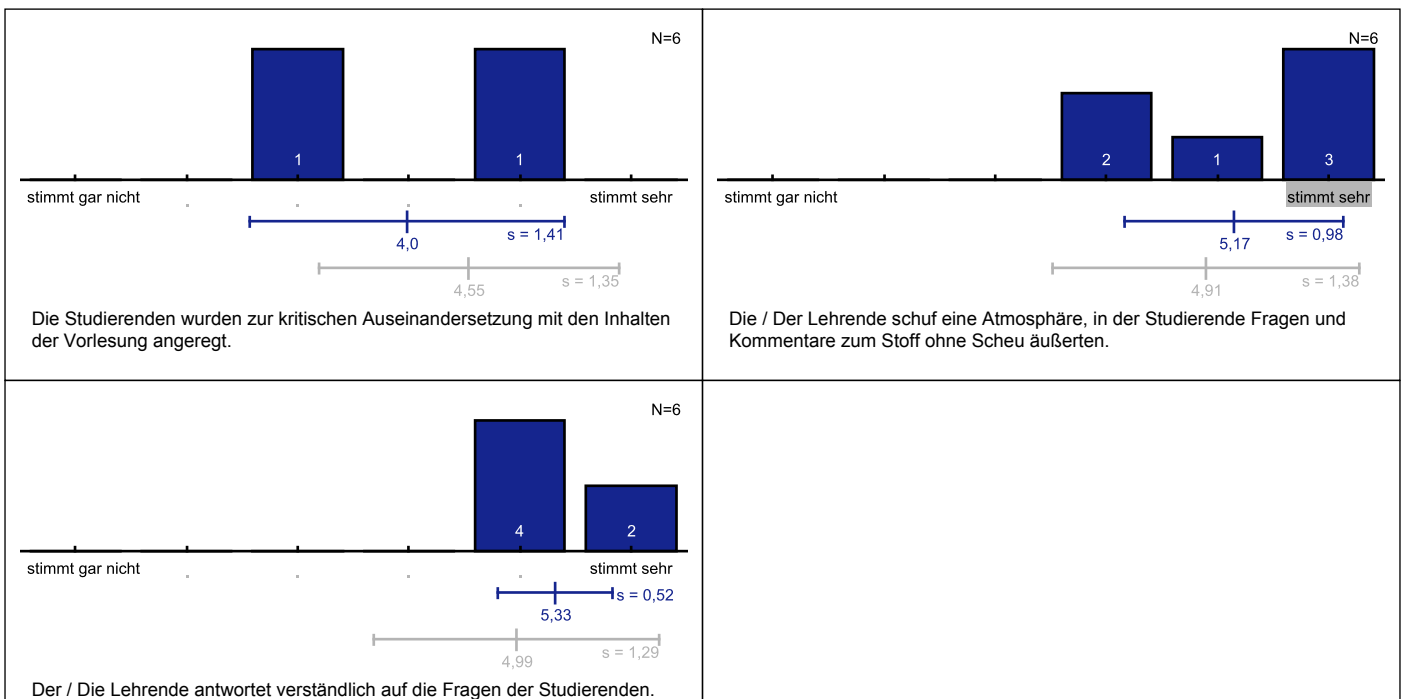
#### Struktur und begleitende Materialien



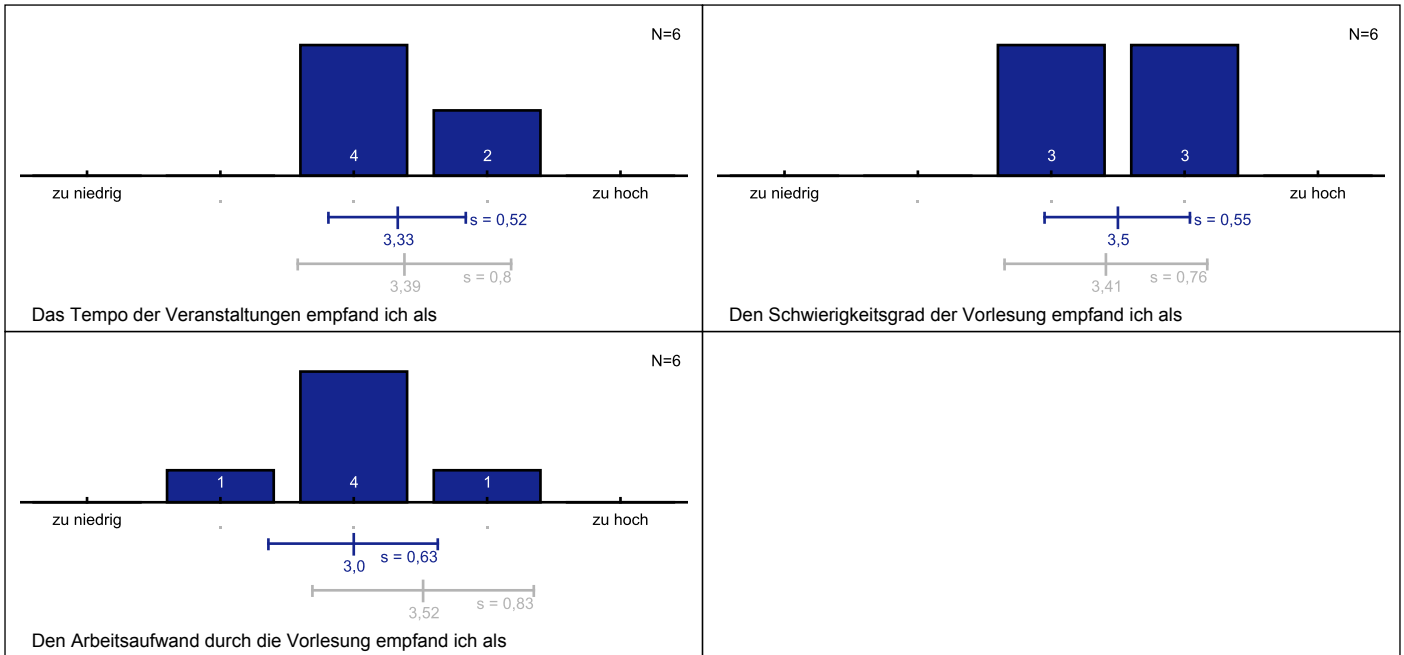
Ausgestaltung / Didaktik



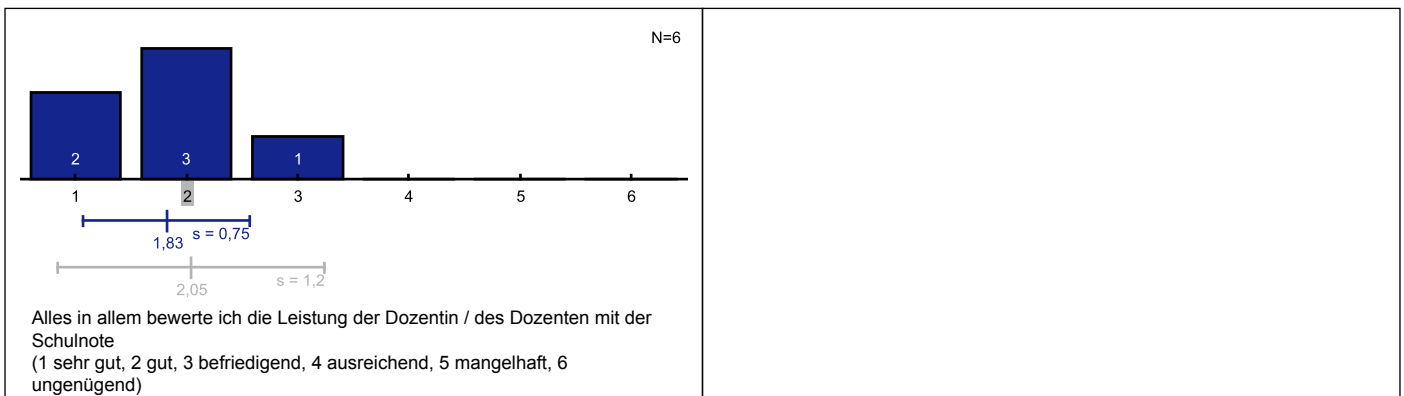
Interaktion



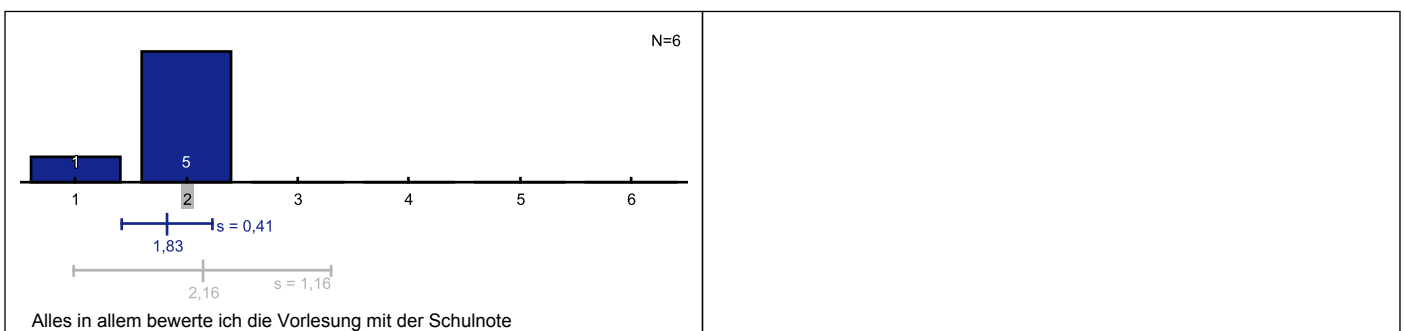
Allgemein



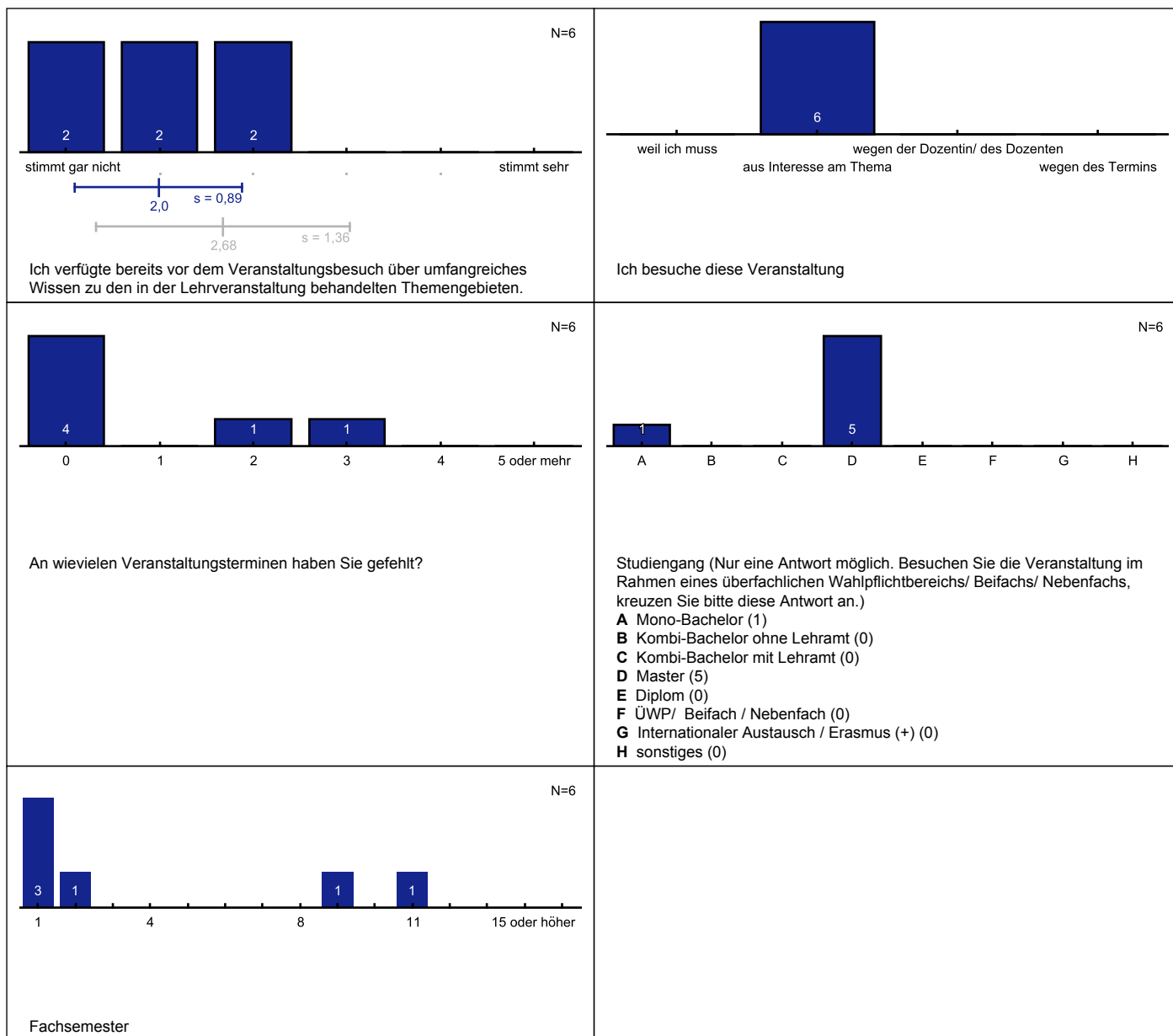
Gesamteindruck - Lehrende



Gesamteindruck -Vorlesung



## Weitere Angaben



## Freitextkommentare

### Freitextkommentare

Das hat mir gefallen: (DozentInnenfrage)

- Das ordentliche, strukturierte Tafelbild hat mir gefallen. Außerdem hatte man stets den Eindruck, dass es dem Dozent am Herzen liegt, dass man etwas versteht.
- Gute Gliederung
- Interessantes Thema
- Klare Gliederung der Vorlesung und und Offenheit für Fragen, auch wenn das Angebot nur wenig angenommen wurde

Welche konstruktiven Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben Sie? (DozentInnenfrage)

- Die Gliederung der Vorlesung war mir teilweise nicht ganz klar. Am Anfang wurde zwar eine Gliederung genannt, diese wurde jedoch von der Notation in der ersten Hälfte verändert, möglicherweise wurden auch Teilüberschriften weggelassen. In der zweiten Hälfte war das deutlich besser.
- Die Übung wirkte bis auf wenige Ausnahmen wie eine zweite Vorlesung, teilweise war sie wenig hilfreich um das Verständnis der Vorlesungsinhalte zu erleichtern. Ein paar mehr Übungsaufgaben, auch in Bezug auf Klausurvorbereitung, wären nett gewesen.
- Ich hätte mir Übungsaufgaben gewünscht. Da es weder Übungsblätter noch Aufgaben in der Übung gab, kann ich mir bisher nicht wirklich vorstellen, wie die Klausur aussehen soll. Ich hoffe, dass sich das noch klärt. Außerdem regen Übungsaufgaben zur aktiveren Mitarbeit an. So war man schnell verleitet nur die Veranstaltung zu besuchen und passiv zu konsumieren. Das ist natürlich der Fehler der Studierenden, aber Übungsaufgaben könnten trotzdem entgegenwirken. Des Weiteren wäre ein Skript schön, da man zur Thematik nur schwierig andere Quellen findet und es immer schön ist nochmal alles ordentlich vorliegen zu haben.
- $n, m, \mu$  und  $M$  sind an der Tafel für mich sehr oft sehr schwer zu unterscheiden gewesen.
- Ohne Übungsaufgaben (weder zur Vorlesung noch in der Übung selbst) ist es schwer, sich auf die Klausur vorzubereiten. (-> welche Aufgabentypen existieren überhaupt?)
- Übungsaufgaben (Kleinere Aussagen beweisen) hätten geholfen

Overload an Notation (auch hier hätten Aufgaben das Verständnis geschärft)

## Grafiklegende

